Jugendkunstschule lädt Kinder und Jugendliche zum LandArt-Projekt in den Osterferien ein

LandArt: Ein Projekt der Jugendkunstschule in den Herbstferien.

In der zweiten Ferienwoche geht es raus an die frische Luft. Die aus Dortmund stammende Kulturpädagogin Silke Bachner wird vom 02. bis 05. April das LandArt Projekt leiten, das in Kooperation mit dem Umweltzentrum Westfalen auf der Ökologiestation in Bergkamen-Heil durchgeführt wird. Kinder und Jugendliche von 7 bis 14 Jahren können hier mit allen Sinnen die Natur erleben und ihre fantastischen Ideen mit vorhandenen Naturmaterialien kreativ umsetzen. So werden fantasievolle Kunstwerke, Skulpturen und skurrile Wesen aus Rinden, Ästen, Lehm und vielem mehr entstehen.

Das LandArt-Projekt findet täglich von 10:00 bis 15:00 Uhr statt. Eine Präsentation des Projektes ist für Freitag, den 05. April um 13:00 Uhr vorgesehen. Die Teilnahme kostet 30 Euro und eine Anmeldung ist erforderlich.

Auskünfte gibt die Jugendkunstschule telefonisch unter 02307/965462 oder per E-Mail an jugendkunstschule@bergkamen.de. Informationen zu weiteren Angeboten der Jugendkunstschule Bergkamen stehen auch auf der Internetseite der Stadt Bergkamen unter der Rubrik Kultur zur Verfügung.

Stadt verabschiedet Jugendamtsleiter und Beauftragte für Städtepartnerschaften

Von links: Martina Bierkämper, Angelika Joormann-Luft, Bürgermeister Bernd Schäfer, Ludger Kortendiek, Thomas Hartl und Michael Hoffmann. Foto: Stadt Bergkamen

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde durch Bürgermeister Bernd Schäfer, Leiter Zentrale Dienste Thomas Hartl, Gleichstellungsbeauftragte Martina Bierkämper und Personalratsvorsitzenden Michael Hoffmann wurden Ludger Kortendiek aus Anlass seines Eintrittes in den Ruhestand und Angelika Joormann-Luft aus Anlass des Beginns der Altersteilzeit-Freizeitphase verabschiedet.

Im Jahr 2001 begann Angelika Joormann-Luft ihre Beschäftigung bei der Stadt Bergkamen. Seit ihrer Einstellung war sie in dem Sachgebiet „Stadtmarketing und Tourismus“ tätig. Dort war sie seit 2011 die Ansprechpartnerin für den Kontakt und Austausch der Partnerstädte der Stadt Bergkamen. Ihr Aufgabengebiet umfasste u.a. die Kontaktpflege in Angelegenheiten der Städtefreundschaften und Städtepartnerschaften. Sie übernahm die Planung und Durchführung von allen offiziellen städtepartnerschaftlichen Aktivitäten wie z.B. die Planung und Durchführung des Europatages der Kulturen bei der Blumenbörse sowie das Dolmetschen bei offiziellen Austauschen mit der

Partnerstadt Gennevilliers aus Frankreich. Insgesamt kann Angelika Joormann-Luft auf über 22 Jahre im öffentlichen Dienst zurückblicken.

Ludger Kortendiek begann seine Beschäftigung bei der Stadt Bergkamen im Jahr 1989. Nach seiner Einstellung war Herr Kortendiek als Jugendleiter im Jugendzentrum „Spontan“ in Rünthe eingesetzt. Ludger Kortendiek lernte mehrere Aufgaben- und Sachgebiete innerhalb des Jugendamtes kennen. Im Bereich des Erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes war er für die Durchführung mehrerer präventiver Angebote für Kinder und Jugendliche verantwortlich. Im Rahmen dieser Arbeit engagierte sich Herr Kortendiek insbesondere gegen Rechtsextremismus und zählte zu den Gründern des „Runder Tisch gegen Rechts“, aus dem sich später der Arbeitskreis Demokratie entwickelte, dessen Geschäftsführer er war.

Im August 2001 übernahm er die Sachgebietsleitung für den Bereich „Erzieherische Jugendhilfe und Prävention“. Seit 2005 war er Fachberater der städtischen Kindertageseinrichtungen und seit 2014 Netzwerkkoordinator für „Frühe Hilfen“. Im Oktober 2014 wurde Ludger Kortendiek zusätzlich stellvertretender Amtsleiter. Zudem übernahm er 2017 die Koordination „Kommunale Präventionsketten“. Zuletzt war er seit Dezember 2018 Amtsleiter des Jugendamtes, zu dem die Sachgebiete „Kindertagesbetreuung, Familienbildung und Integration“, „Erzieherische Jugendhilfe und Prävention“, „Hilfe für junge Menschen und Familien“, die „Erziehungsberatungsstelle“ sowie die „Verwaltung des Jugendamtes“ gehören. Sein Aufgabengebiet umfasste zusätzlich die Fachberatung Kindertagespflege und den Ausbau der Kindergartenstrukturen in Bergkamen.

Insgesamt kann Ludger Kortendiek auf über 35 Jahre im öffentlichen Dienst zurückblicken.

Verkehrsunfall mit tödlich verletztem Kind

Am Dienstag wollte gegen 18.05 Uhr ein 51-jähriger Bergkamener rückwärts in seiner Hauseinfahrt einparken und übersah dabei ein 2-jähriges Kind, welches sich zuvor von der Mutter losgerissen hatte und in die Einfahrt des Bergkameners rannte. Das Kind wurde tödlich verletzt. Der Pkw wurde sichergestellt. Notfallseelsorge und Opferbetreuer der Polizei wurden eingesetzt.

Frühjahrschwimmfest der Wasserfreunde TuRa Bergkamen ein voller Erfolg

Mannschaftsfoto der Wasserfreunde zusammen mit Dieter Vogt, der den Wanderpokal überreicht hat

Am 17.03.24 richteten die Wasserfreunde TuRa Bergkamen zum 42. Mal das alljährliche Frühjahrsschwimmfest aus. Insgesamt 218 Aktive aus 12 Vereinen nahmen daran teil, darunter 37 Schwimmer:innen der Wasserfreunde. Bei 136 Einzel- und 7 Staffelstarts gewannen die Gastgeber am Ende 18x die Gold-, 23x die Silber- und 13x die Bronzemedaille. Außerdem erschwammen sich die TuRaner insgesamt 67 neue Bestzeiten und 4 Jahrgangspokale als Ehrenpreis für die Dreikampfwertung.

Die Medaillen für die Einzelstarts sicherten sich in diesem Jahr:

– Jahrgang 2007: Mira Juds 4x Gold (je 100m Lagen, Rücken, Brust, Freistil);

– Jahrgang 2008: Laura Cieschowitz 2x Gold (je 100m Brust, Schmetterling), 1x Silber (100m Freistil), 1x Bronze (100m Lagen), Laura Sophie Ebel 1x Bronze (100m Rücken);

– Jahrgang 2010: Jan Luca Goly 3x Silber (je 100m Lagen, Rücken, Brust), 1x Bronze (100m Freistil), Smilla Panberg 2x

Silber (je 100m Rücken, Brust);

– Jahrgang 2011: Nevio Altemeier 2x Gold (je 100m Lagen, Rücken), 2x Silber (je 100m Schmetterling, Freistil), Lina Flüß 3x Gold (je 100m Lagen, Rücken, Brust), Mika Tom Krause 1x Gold (100m Brust), 2x Bronze (je 100m Lagen, Rücken), Mila Fee Krause 2x Gold (je 100m Schmetterling, Freistil), 2x Silber (je 100m Lagen, Brust), Finja-Marie Possovard 1x Silber (100m Rücken), 2x Bronze (je 100m Lagen, Freistil);

– Jahrgang 2012: Max Simon 4x Silber (100m Lagen, je 50m Rücken, Brust, Freistil);

– Jahrgang 2013: Emma Gramse 1x Gold (50m Brust), 1x Silber (50m Rücken), 2x Bronze (100m Lagen, 50m Schmetterling), Sarah Großpietsch 2x Silber (100m Lagen, 50m Schmetterling), 1x Bronze (50m Rücken), Ben Luca Spiekermann 1x Silber (50m Schmetterling);

– Jahrgang 2015: Elisa Yüksekogul 1x Silber (50m Schmetterling);

– Jahrgang 2016: Ilana Kumon 1x Silber (50m Rücken), 1x Bronze (50m Freistil), Mila Murray 3x Gold (je 50m Rücken, Brust, Freistil)

Außerdem erreichten Maylo Behrens (*2013), Henry Mateos Bergjan (*2016), Celine Cieschowitz (*2015), Mila Ellerkmann (*2015), Emily Gesting (*2016), Mia Marie Griebenau (*2016), Filina Kumon (*2013), Leonard Lippert (*2015), Marleen Mannel (*2015), Max Nierobisch (*2010), Mats Pommerening (*2014), Marie Schnittker (*2016), Lia Schröder (*2012), Kasimir Störmer (*2016), Carlotta Treinies (*2015), Henriette Treinies (*2013) und Liva Yüksekogul (*2012) einige neue Bestzeiten.

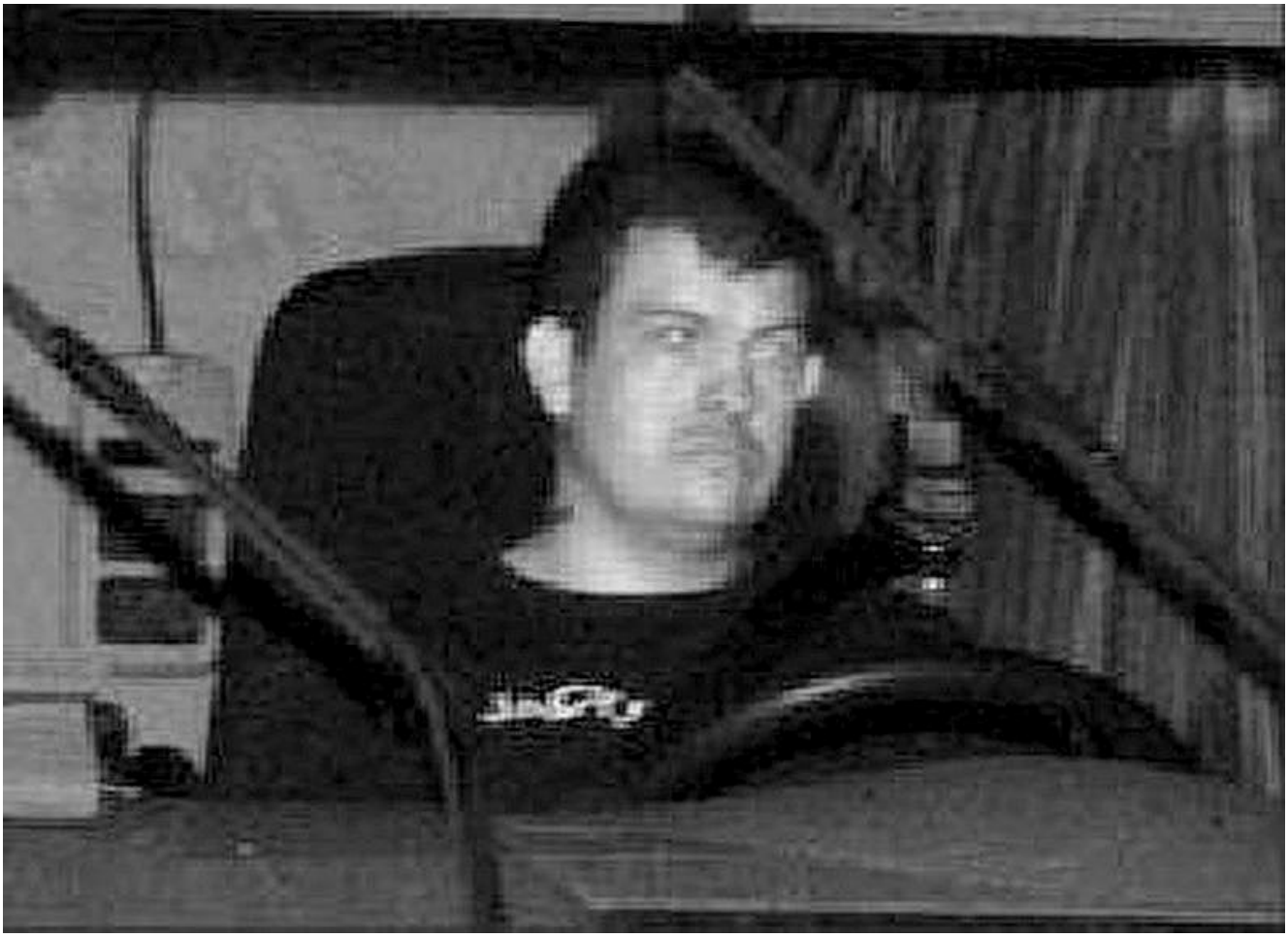
Die Jahrgangspokale für die Dreikampfwertung erkämpften sich Mira Juds (*2007) mit 1198 Punkten, Lina Flüß (*2011) mit 1024 Punkten, Nevio Altemeier (*2011) mit 577 Punkten, und Mila Murray (*2016) mit 321 Punkten.

Bei den Stafffelwettbewerben konnten die Wasserfreunde sich sowohl über 4x50m Lagen als auch über 4x50m Freistil in den Jahrgängen 2012-2016 den 2. Platz und in den Jahrgängen 2007-2011 den 3. Platz sichern.

Für die punktbeste Mannschaftswertung gab es wieder den Wanderpokal, der von Dieter Vogt persönlich übergeben wurde. Dieser ging in diesem Jahr an die Wasserfreunde aus Bergkamen.

Die Trainer:innen Daniela Schröder, Hanna Juds, Thalia Simon und Christian Flüß zeigen sich äußerst zufrieden mit den Leistungen ihrer Schwimmer:innen und sind stolz auf ihre Erfolge. Ein besonderer Dank gilt auch an dieser Stelle den zahlreichen helfenden Händen, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz und ihrer tatkräftigen Unterstützung maßgeblich zum reibungslosen Ablauf des Schwimmfestes beigetragen haben.

Öffentlichkeitsfahndung der Polizei nach Diebstahl einer Zugmaschine der Marke DAF



Die Polizei fragt: Wer kennt diesen Mann?

Am 17.12.2023 in der Tatzeit von 2:00 bis 10:00 Uhr entwendeten unbekannte Tatverdächtige eine geparkte offenbar zuvor verschlossene Zugmaschine der Marke DAF in Bergkamen. Ein Tatverdächtiger wurde kurz nach der Tat offenbar durch eine Geschwindigkeitsüberwachung des Kreises Paderborn in Delbrück auf der B64 in Fahrtrichtung Paderborn bei der Flucht fotografiert.

Wer kann Angaben zu dem abgebildeten Tatverdächtigen machen? Hinweise bitte an die Polizei in Unna unter 02303/921-0 oder per Mail an poststelle.unna@polizei.nrw.de .

Möglichkeiten zum Freiluftsport: Calisthenics Park der Stadtsportgemeinschaft Bergkamen

Ein Calisthenicsgerät befindet sich bereits auf dem Pausenhof des Gymnasiums.

Die Stadtsportgemeinschaft Bergkamen wird am Donnerstag, 21. März 2024, 11.00 Uhr, den neu erstellten Calisthenicspark auf dem Sportplatz am Bergkamener Gymnasium vorstellen und zur Nutzung freigeben. Die offizielle Übergabe an Bergkamens Bürgermeister, Bernd Schäfer, und die I. Beigeordnete, Christine Busch, nimmt Vorstandsmitglied Kevin Derichs vor.

Die Finanzierung der aufgebauten Sportgeräte für den Outdoorbereich ist über das Förderprogramm des Landes NRW „Moderne Sportstätte II“ erfolgt, aus dem ca. 90.000,00 € in das Gelände und die Aufbauten geflossen sind. Der Eigenanteil für die Stadtsport-gemeinschaft beläuft sich auf ca. 10.000,00 €.

Ausgangspunkt für die Errichtung des Calisthenicspark war die Erkenntnis aus der Coronapandemie, dass die Sportmöglichkeiten unter freiem Himmel ausgebaut und besonders gefördert werden müssen. Das Land NRW hat daraufhin das Förderprogramm „Moderne Sportstätte“ ergänzt und einen zweiten Programmaufruf gestartet. In den Kreis Unna sind insgesamt 550.000,00 € geflossen, die durch den KSB Unna mit jeweils 50.000,00 € auf jeden Stadt- oder Gemeindesportbund aufgeteilt worden sind. Verschiedene Bünde im Kreis haben ihre Mittel jedoch nicht in Anspruch genommen, sodass man freie Fördermittel auf die Bünde mit Projekten verteilt hat.
Nach den zu erledigenden Formalien mit der Düsseldorfer Staatskanzlei und der NRW Bank in Münster erhielt die Stadtsportgemeinschaft den Förderbescheid und konnte zum Ende des letzten Jahres das geplante Vorhaben entsprechend umsetzen.
Die Nutzung der Anlage ist für Nutzer der zum Gymnasium gehörenden Sporthallen, den Bergkamener Sportvereinen, Angeboten der Bergkamener Volkshochschule und natürlich auch den Schülerinnen und Schülern des Städt. Gymnasiums zu vorgegebenen Trainingszeiten möglich.

SuS Oberaden startet in die

Sportabzeichensaison 2024

Die Leichtathletikabteilung vom SuS Oberaden eröffnet am Dienstag, 2. April die Sportabzeichen-Saison im Römerbergstadion. In der Zeit von 17.30 Uhr – 19.00 Uhr haben interessierte Sportler jeweils die Möglichkeit, für die Disziplinen des Deutschen Sportabzeichens zu trainieren. Die Prüfer des Sportabzeichens von SuS Oberaden stehen mit Rat und Tat zur Seite und nehmen die Leistungen der Spezifikation für Alter und Geschlecht ab.

Anbei werden hiermit auch die Außentermine bekannt gegeben

Walken 7,5 km (Ausdauer)
14.05.2024 Treffpunkt: 17.15 Uhr Römerbergstadion

27.08.2024 Treffpunkt: 17.15 Uhr Römerbergstadion

200 m Rad (fliegender Start) (Schnelligkeit)
28.05.2024 Treffpunkt: 17.15 Uhr Fenster Schäfer
03.09.2024 Treffpunkt: 17.15 Uhr Fenster Schäfer

20 km Rad (Ausdauer)
05.05.2024 Treffpunkt 9.30 Uhr Römerbergstadion beziehungsweise
9.50 Uhr am Startpunkt in Kamen-Methler

01.09.2024 Treffpunkt 9.30 Uhr Römerbergstadion beziehungsweise
9.50 Uhr am Startpunkt in Kamen-Methler

Weitere Informationen erteilt Dagmar Schlüter unter der Rufnummer 02306/980160

Anmeldefrist für Trödler endet am Samstag, 23.März

Am Samstag, 6. April, findet von 8 – 13 Uhr wieder der Große SPD-Kindertrödelmarkt in den Hammer Zentralhallen statt. Wer sich mit einem eigenen Stand beteiligen möchte, kann sich noch bis Samstag unter spd-kindertroedel.de anmelden. Die Gebühr für einen 3m Stand beträgt für 15€. Die SPD erwartet wieder tausende Käufer von den Kindern und Jugendlichen an über 230 Ständen. Beim letzten Markt im November wurden 3500 Käufer gezählt.

Da immer mehr Anmeldungen eingehen, als Plätze vorhanden sind, muss der Stand vorher angemeldet werden. Der Anmeldevordruck, die Teilnahmebedingungen und das genaue Prozedere wird auf der Internetseite www.spd-kindertroedel.de erklärt.

Waldläuferbande (4 Termine für eine feste Gruppe) für Kinder von 6 – 10 Jahre

Die Kinder treffen sich einmal im Monat auf der Ökologiestation, um gemeinsam draußen zu sein, auf Entdeckungstour durch die Wälder zu streifen und die Jahreszeiten zu erleben. Sie kochen am Feuer, lernen naturhandwerkliche Fähigkeiten und Pflanzen in unserer Umgebung kennen oder folgen den Spuren der tierischen Waldbewohner.

Wer Lust hat, draußen zu sein, Feuer zu machen, Wind und Wetter zu spüren und gemeinsam mit anderen abenteuerliches zu erleben ist in dieser Gruppe richtig. Die Treffen werden jeweils Mittwoch 10. April; 08. Mai; 05. Juni und 03. Juli in der Zeit von 16.00 – 18.00 Uhr angeboten.

Geplant ist die Treffen im zweiten Halbjahr weiterzuführen. Durchgeführt wird die Aktion von der Wildnispädagogin Sandra Bille und Birgit Lübeck.

Mitzubringen sind: wettergerechte Kleidung (die auch schmutzig werden darf), festes Schuhwerk, etwas zu trinken, etwas Verpflegung und ein Sitzkissen. Der Kurs findet draußen statt.

Die Kosten für diese vier festen Termine betragen 70 Euro/Kind. Maximal können 16 Kinder an der Aktion teilnehmen.

Anmeldungen noch bis Do. 21. März bei Dorothee Weber-Köhling (02389-980913) oder dorothee.weber-koehling@uwz-westfalen.de

Eisvogel, Prachtlibelle und Kiebitz mit dem Smartphone auf der Spur: Naturgucker-App macht Artenvielfalt in der Region sichtbar

Naturgucker*in. Foto: Kirsten eumann/EGLV

Idyllisch dahinplätschernde Bäche und sich schlängelnde Flüsse sind nicht nur schön anzusehen: Sie locken auch jede Menge Leben an. Dank renaturierter Flüsse erwacht eine Artenvielfalt wieder in der Emscher-Lippe-Region, wie sie lange nicht mehr beobachtet wurde – darunter auch einige Tiere, die auf der Roten Liste gefährdeter Arten geführt werden. Wer mit offenen Augen durch die Natur läuft, kann viele dieser Tiere und auch

Pflanzen beobachten. Und wer dabei sein Smartphone griffbereit hat, kann diese Entdeckungen nun auch mittels der WebApp „Naturgucker“ festhalten und gleichzeitig den Forscher*innen vom Naturschutzbund Nordrhein Westfalen (NABU NRW) sowie von Emschergenossenschaft und Lippeverband (EGLV) viel über die Verbreitung einzelner Arten verraten.

Kiebitz. Foto: Bernd Stemmer/EGLV

Der Kiebitz, Vogel des Jahres 2024, kann zum Beispiel jetzt wieder beobachtet werden. Im März fängt er an seine Nester auf gehölzarmen Feuchtwiesen zu bauen. Aufgrund von Entwässerungen und intensiver Flächennutzung ist er heute stark gefährdet und steht auf der Roten Liste gefährdeter Arten. In renaturierten Auenlandschaften findet er aber wieder geeignete, naturnahe und vor allem geschützte Lebensräume. So konnte er bereits an einigen Hochwasser-Retentionsräumen entlang der Emscher gesichtet werden. Auch die Gebänderte Prachtlibelle findet an künstlich mit Steinen und Beton befestigten Ufern keinen Lebensraum. An sonnigen Ufern renaturierter Gewässerläufe kann sie jedoch ab April entdeckt werden. Ebenso der kleine Eisvogel mit seinem markant blauschimmernden Gefieder, der sich in dieser Jahreszeit gerne in den Ufergehölzen fischreicher Gewässer auf der Ausschau nach Nahrung finden lässt.

Bei Naturgucker teilen die Expert*innen von NABU und EGLV solche Tipps. Es werden verschiedene Tier- und Pflanzenarten in der WebApp vorgestellt, mit ihren Eigenheiten, Lebensräumen

und, wann sie am besten beobachtet werden können. Naturinteressierte können hier nachlesen, Fotos ihrer Entdeckungen hochladen und sich mit vielen Gleichgesinnten austauschen. In der WebApp erhalten sie auch Hilfe, um die fotografierten Arten zu bestimmen.

Bei allen Beobachtungen, die bei Naturgucker hochgeladen werden, wird der Standort der Entdeckung markiert. So entsteht nach und nach eine Datenbank über die Verbreitung von Tier- und Pflanzenarten in der Emscher-Lippe-Region. Auch die Wiederkehr von Arten, welche dieses Gefilde lange gemieden haben, wird dank der Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger so schneller erfasst. Damit geben die gesammelten Daten auch Auskunft über die Wirksamkeit der Renaturierungs- und Artenschutzmaßnahmen von Emschergenossenschaft und Lippeverband oder verraten, wo die Natur noch weitere Nachhilfe braucht.

Die WebApp Naturgucker ist kostenlos. Sie ist im Internet ohne Download unter NABU-naturgucker.de/eglv zu finden.

Öffnungszeiten der GSW-Hallenbäder in den Osterferien

Das Hallenbad Kamen bleibt vom **25.03. bis einschließlich 07.04.2024** für die jährliche Revision geschlossen. In den Sommerferien wird das Bad wieder geöffnet bleiben, als Alternative für das geschlossene Freibad Kamen.

Die Öffnungszeiten der Bäder in Bönen und Bergkamen gestalten sich in den Osterferien wie folgt:

Wochentag	Hallenbad Bergkamen	Saunabad Bönen
Montag, 25.03.2024	06.30 - 09.00 Uhr 11.00 - 16.00 Uhr 16.00 – 17:00 Uhr (Frauenschwimmen)	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr (Frauensauna)
Dienstag, 26.03.2024	14.00 – 21.00 Uhr	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr
Mittwoch, 27.03.2024	06.30 - 09.00 Uhr 11.00 - 17.00 Uhr	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr

Wochentag	Hallenbad Bergkamen	Saunabad Bönen
Donnerstag, 28.03.2024	06.30 - 09.00 Uhr 11.00 - 21.00 Uhr	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr
Freitag, 29.03.2024 (Karfreitag)	06.30 - 09.00 Uhr 11.00 – 21.00 Uhr	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr
Samstag, 30.03.2024	08.00 - 13.00 Uhr	Bad: 10.00 – 18.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr
Sonntag, 31.03.2024 (Ostersonntag)	08.00 - 18.00 Uhr	Bad: 10.00 – 18.00 Uhr Sauna: 10.00 – 20.00 Uhr
Montag, 01.04.2024 (Ostermontag)	06.30 - 09.00 Uhr 11.00 – 17.00 Uhr (kein Frauenschwimmen!)	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr (keine Frauensauna!)
Dienstag, 02.04.2024	14.00 – 21.00 Uhr	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr
Mittwoch, 03.04.2024	06.30 - 09.00 Uhr 11.00 - 17.00 Uhr	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr
Donnerstag, 04.04.2024	06.30 - 09.00 Uhr 11.00 - 21.00 Uhr	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr
Freitag, 05.04.2024	06.30 - 09.00 Uhr 11.00 - 21.00 Uhr	Bad: 11.00 – 21.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr
Samstag, 06.04.2024	08.00 - 13.00 Uhr	Bad: 10.00 – 18.00 Uhr Sauna: 10.00 – 22.00 Uhr
Sonntag, 07.04.202	08.00 - 18.00 Uhr	Bad: 10.00 – 18.00 Uhr Sauna: 10.00 – 20.00 Uhr

Zu den Feiertagen findet Frauenschwimmen und Frauensauna nicht statt. Auch der Kurzzeittarif ist an Feiertagen nicht gültig.

Weitere Informationen zu den GSW-Bädern finden Sie auf www.gsw-wasserwelt.de.